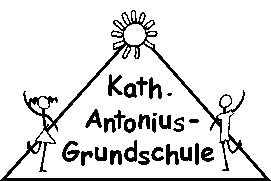
Kath. Antonius-Grundschule  Rosendahl-Darfeld

48720 Rosendahl-Darfeld ⚫ Antoniusstr.2 ⚫ Tel 02545-98078

Liebe Eltern!

Möglicherweise muss Ihr Kind im Falle einer Quarantäneanordnung oder einer Mischung aus Präsenz- und Distanzunterricht übergangsweise zu Hause lernen.

Für diesen Fall möchte ich Sie heute über unser **Konzept zum Lernen auf Distanz** informieren. Dieses soll – soweit Sie uns Ihre Zustimmung erteilt haben – zunächst nur in Bezug auf den E-Mail-Austausch und ggf. die Nutzung der Videokonferenzfunktion – auf Microsoft Office 365 basieren. Weitere Tools von Microsoft sollen nach Fortbildung der Lehrkräfte später in das Konzept integriert werden.

1. **Lernen auf Distanz im tageweisen Wechsel mit Präsenzunterricht**  
   Falls es zu einer Verkleinerung der Lerngruppen und einem tageweisen Wechsel zwischen Präsenz- und Distanzunterricht kommen sollte, werden die Schüler\*Innen an ihren Präsenztagen in neue Lerninhalte eingefürt und mit Unterrichtsmaterial zum Üben zu Hause für die Zeit des Distanzunterrichts versorgt. Dieses Material wird dne Schüler\*Innen dann von den Lehrerinnen mitgegeben bzw. das Üben erfolgt über den Zugang Ihres Kindes auf die online-Lernportale „Anton“, „Antonlin“ und ggf. „Zahlenzorro“. Die erledigten schriften Aufgaben brigt das Kind zum Präsenzunterricht mit in die Schule.
2. **Lernen auf Distanz über einen längeren Zeitraum**

Bei einer Quarantäneanordnung über mehrere Tage oder längeren Phasen von Präsenz- und Distanzlernen, ist die Organisation des Lernens folgendermaßen geplant:

1. Über **E-Mail** erhalten Sie einen **Link** zu einem online-Portal mit dem Namen „**Padlet**“. Sobald Sie den Link anklicken, öffnet sich die Seite. Bitte haben Sie etwas Geduld, manchmal dauert es etwas, bis alles geladen ist.
2. Auf einer virtuellen Pinnwand (Padlet) finden Sie einen aktuellen **Wochenarbeitsplan mit den dazugehörigen Arbeitsblättern sowie weiteren Anregungen, Zusatzangeboten und Erläuterungen.** Falls Sie Probleme mit dem Herunterladen oder Ausdrucken der Dokumente haben, melden Sie sich bitte umgehend bei den Klassenlehrerinnen.

bitte wenden

1. Für mache Arbeitsaufträge benötigen die Schüler\*Innen ihre **Arbeitshefte**. Falls die Hefte nicht mit nach Hause genommen wurden, können diese zu einem verabredeten Zeitpunkt in der Schule abgeholt werden.
2. Beim mehrtägigen Lernen auf Distanz bitten wir um tägliche Rücksendung eines von der Lehrerin ausgewählten, vom Kind erledigten Arbeitsauftrages. Die bearbeitete Aufgabe können Sie entweder **einscannen** und als Datei oder auch als **Foto** als Mailanhang an die Lehrerin zurücksenden. Die Lehrerin wird diese Aufgaben kontrollieren, kommentieren und an Sie zurück mailen. **Alle weiteren erledigten Aufgaben werden zu Hause gesammelt und nach Beendigung des Distanzunterrichts mit in die Schule gebracht.**
3. Weitere **individuelle Rückmeldungen/Hilfen** zum Lernen auf Distanz geben die Lehrerinnen je nach Dauer des Distanzunterrichts zusätzlich in Form von **Telefongesprächen, Mails** und ggf. auch **Videokonferenzen**.
4. Für Schüler\*Innen mit einem **besonderen Förderbedarf** wird in der Schule eine sogenannte „Study-Hall“ eingerichtet, das bedeutet, dass einzelne Schüler\*Innen ihre Lernaufgaben in der Schule bearbeiten.
5. Für den Empfang bzw. den Austausch von Lernmaterialien können ein **Smartphone, Tablet, Laptop oder ein PC** genutzt werden. In **begründeten Ausnahmefällen** kann die Schule einen Laptop vorübergehend zur Verfügung stellen. Dafür muss eine Nutzungsvereinbarung von den Eltern unterzeichnet werden.

Wir möchten nochmal darauf hinweisen, dass die Teilnahme am Lernen auf Distanz für alle Schüler\*Innen gesetzlich verpflichtend ist und die Leistungen auch in die Leitungsbewertung einfließen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an mich oder an die Klassenlehrerinnen.

Mit freundlichen Grüßen

A. Lyding

- Rektorin -